

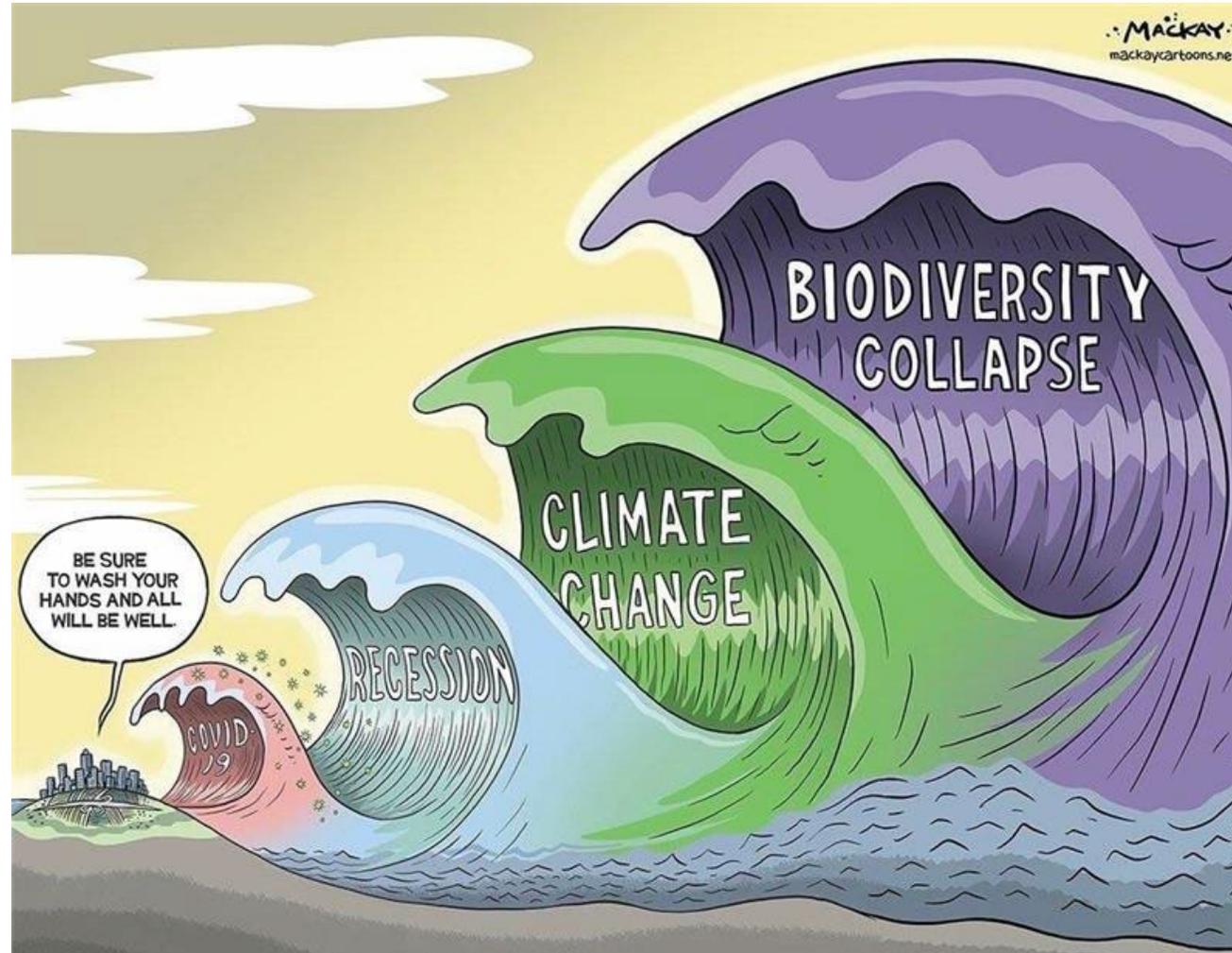
A portrait of a middle-aged man with short brown hair, a grey beard, and glasses. He is wearing a dark blue blazer over a light-colored button-down shirt. He is smiling slightly and looking towards the camera. The background is a blue wall with a grid of white lines, resembling a window or a modern architectural facade. A semi-transparent dark grey horizontal bar is overlaid across the middle of the image, containing the main title and subtitle.

# Nachhaltigkeit, gekommen um zu bleiben

EXPERTsuisse  
September 2023

# Wellenbrecher sein

Die Wirtschaft - Tochtergesellschaft der Umwelt



# Inhaltsverzeichnis

## In der Übersicht

- 01 Wichtigkeit und Dringlichkeit der Thematik
- 02 Wandel
- 03 Berichterstattung
- 04 Prüfung
- 05 EXPERTsuisse
- 06 BDO - Ihr qualifizierter Sparringpartner



The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a sense of depth and movement. Two vertical white bars are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both appearing to be part of the layered structure.

**Wichtigkeit und Dringlichkeit der Thematik**

# Bedeutung von Nachhaltigkeit

## Ökologische, soziale und wirtschaftliche Herausforderungen



Sea level rises, other changes irreversible, UN warns

The shareholders putting sustainability on the agenda

Shareholder resolutions have become a powerful tool for investors to make companies address their social and environmental impact

### Heat Waves Around the World Push People and Nations 'to the Edge'

Large, simultaneous heat waves are growing more common.

China, America, Europe and



richer nations are hit and why they get hit at

BY ZHONG

### Global warming will hit 1.5C by 2040, warns IPCC report

'Code red for humanity' in the findings of latest landmark analysis of climate change



A wildfire in Greece on Sunday. Even with rapid emissions cuts, scientists say, and lead to further extreme weather events © Konstar

WORKFORCE AND EMPLOYMENT

### Companies say diversity matters. So why aren't they becoming more diverse?

Mar 4, 2022



The number of people fleeing their homes has doubled in a decade. Why?

### Financial hardships, income inequality affect how many words kids hear from parents, study says

Research suggests that reducing income inequality could boost for children the chances at success in the future.

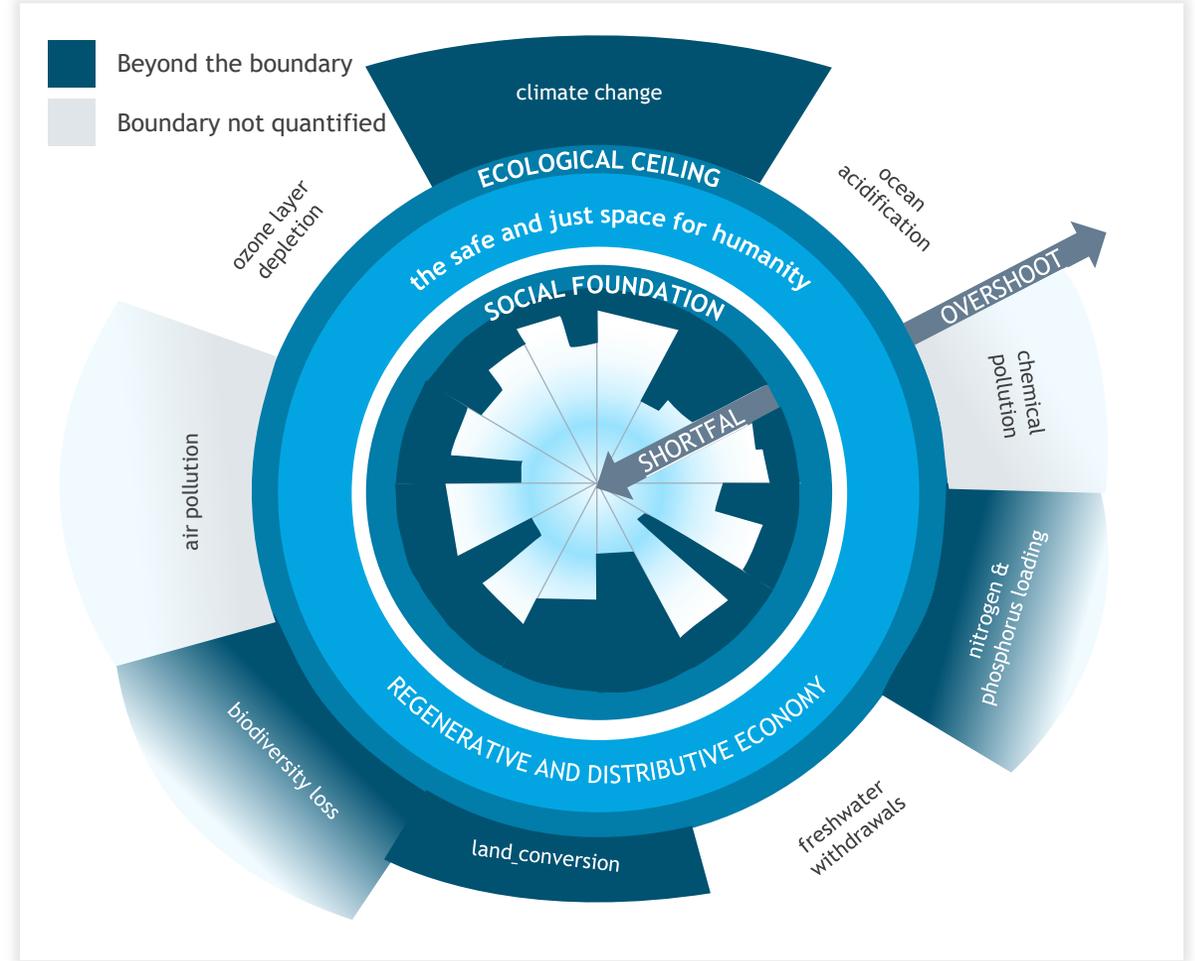
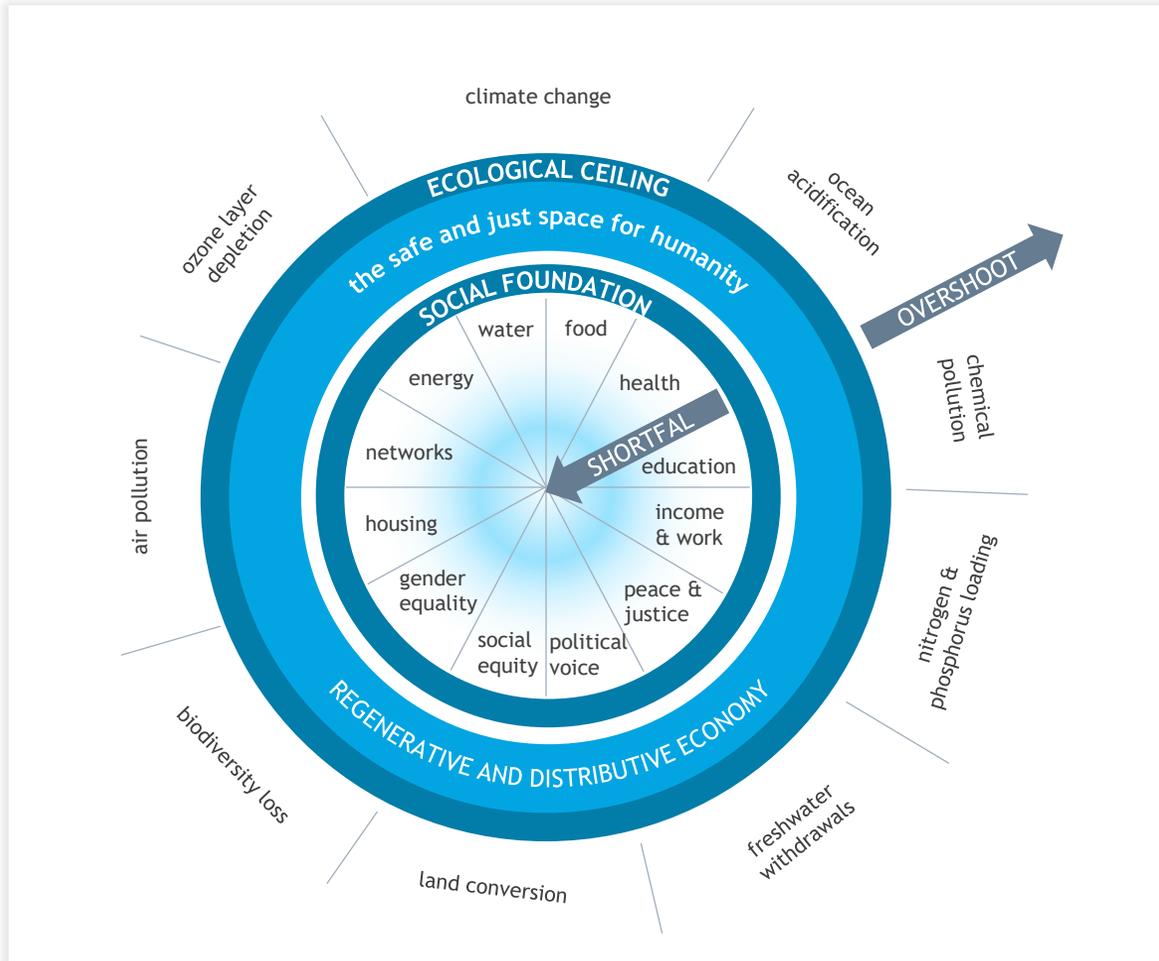


With surging demand for sustainable investments and green finance, the ability to measure and action ESG emerges as a boardroom priority

24/11/2021

# Bedeutung von Nachhaltigkeit

Ökologische Grenzen nicht überschreiten & das soziale Fundament nicht unterschreiten



# UN SDGs

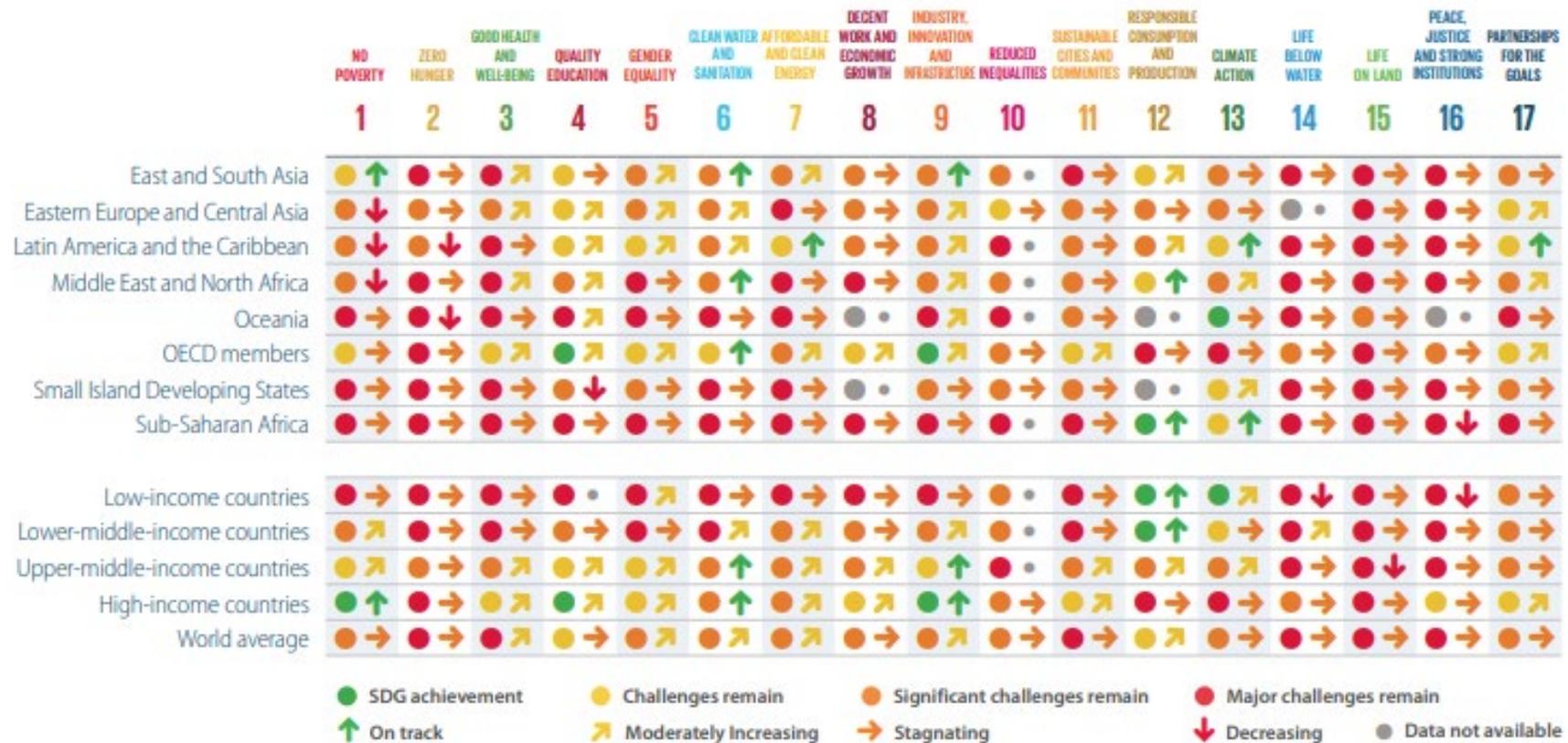
## Sustainable Development Goals



# SDG Index Weltweit

Wenig Fortschritt im 2023

2023 SDG dashboards by region and income group (levels and trends)



# Den negativen Effekt, den wir auf andere haben

## SDG Performance vs SDG Spillover

SDG Performance		
1	Finland	86.51
2	Denmark	85.63
3	Sweden	85.19
4	Norway	82.35
5	Austria	82.32
6	Germany	82.18
7	France	81.24
8	Switzerland	80.70
9	Ireland	80.66
10	Estonia	80.62

86.51 = Bester Wert

50 = Schlechtester Wert

SDG Spillover		
1	Singapore	33.03
2	Luxembourg	35.62
3	United Arab Emirates	42.27
4	Netherlands	44.40
5	Guyana	50.00
6	Iceland	51.36
7	Switzerland	52.06
8	Belgium	54.02
9	Mauritius	57.77
10	France	58.18

100 = Bester Wert

33.03 = Schlechtester Wert

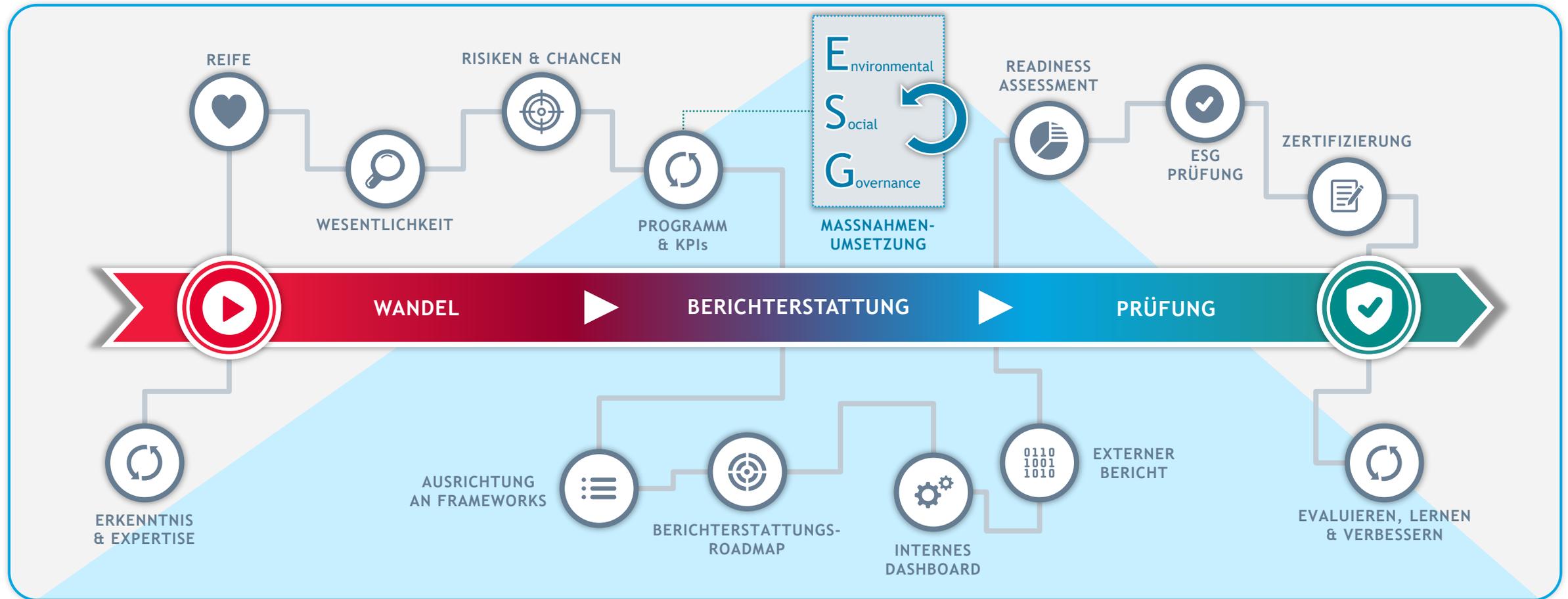
# Bedeutung von Nachhaltigkeit

## Vielfältige Nachhaltigkeits-Erwartungen von Stakeholder



# Nachhaltigkeitsreise von Unternehmen

Wandel - Berichterstattung - Prüfung

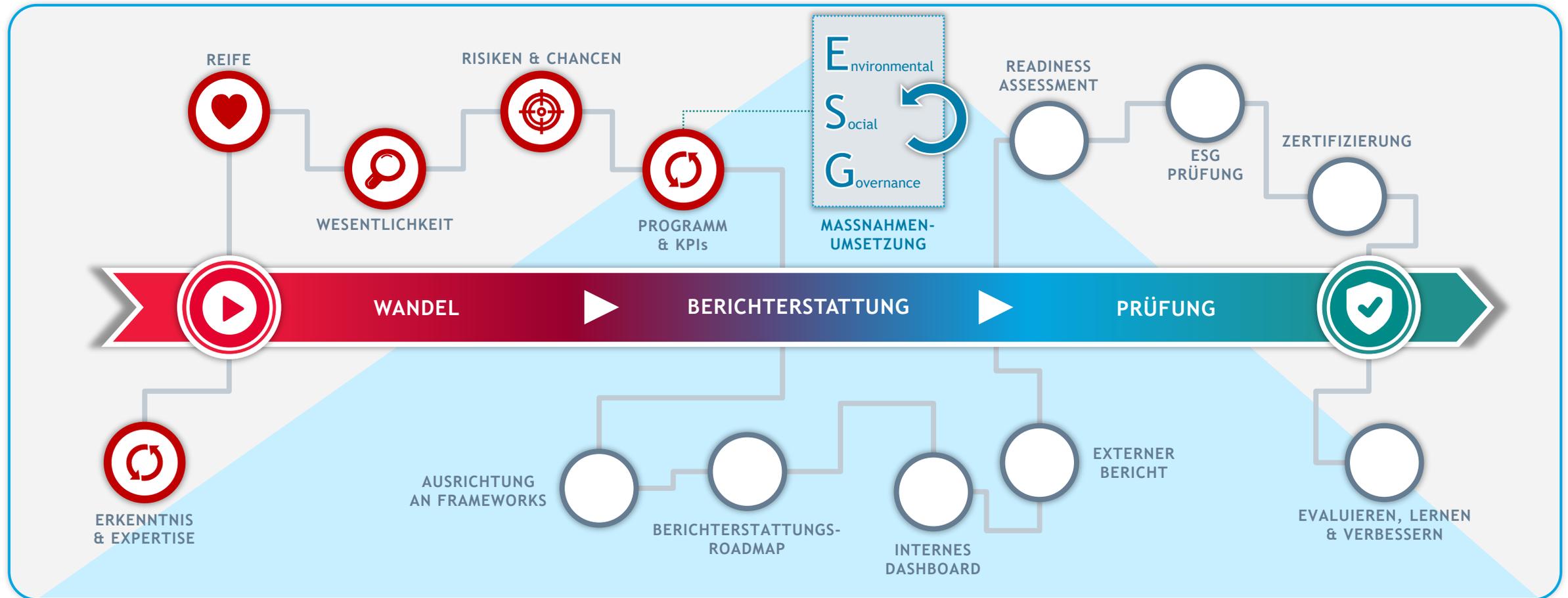


The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a layered, architectural effect. Two vertical white lines are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both pointing downwards.

Wandel

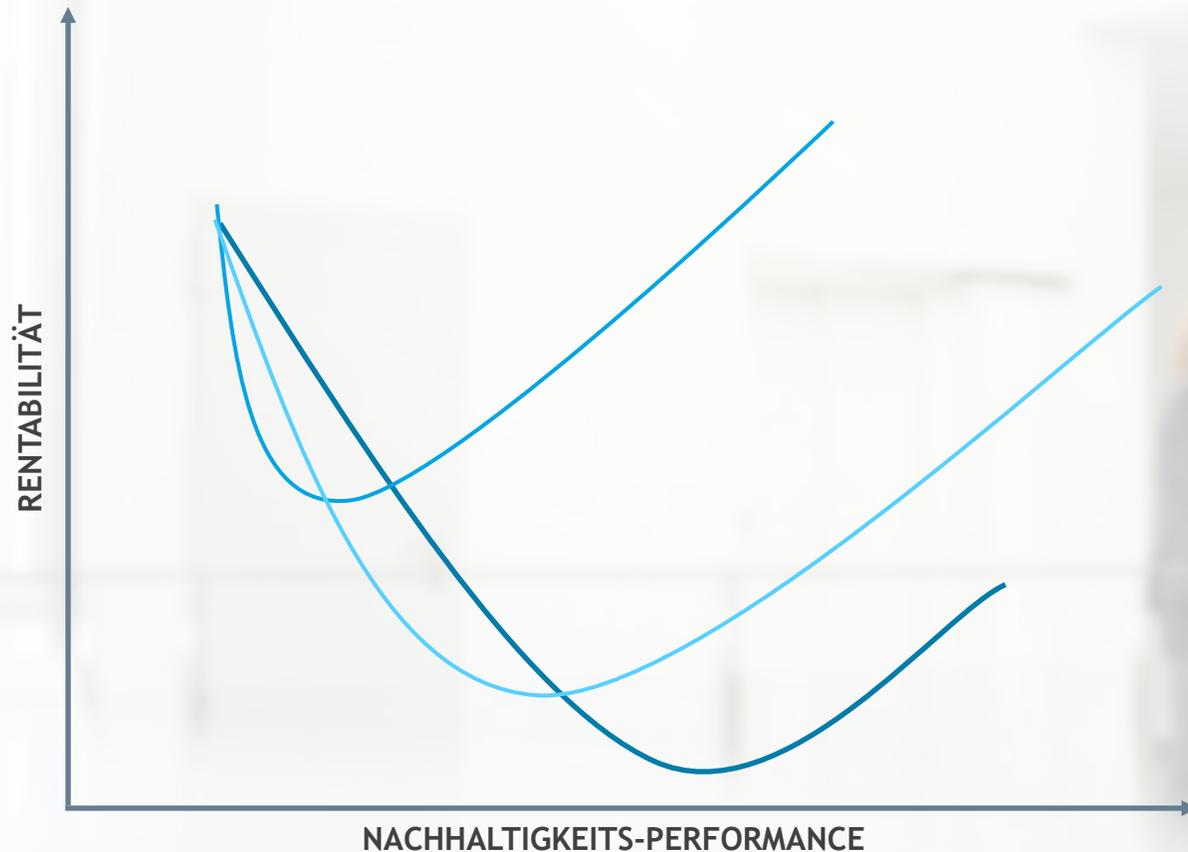
# Nachhaltigkeitsreise von Unternehmen

Wandel - Berichterstattung - Prüfung



# Brisanz der Thematik

## Proaktives Nachhaltigkeitsmanagement fördert die unternehmerische Rentabilität



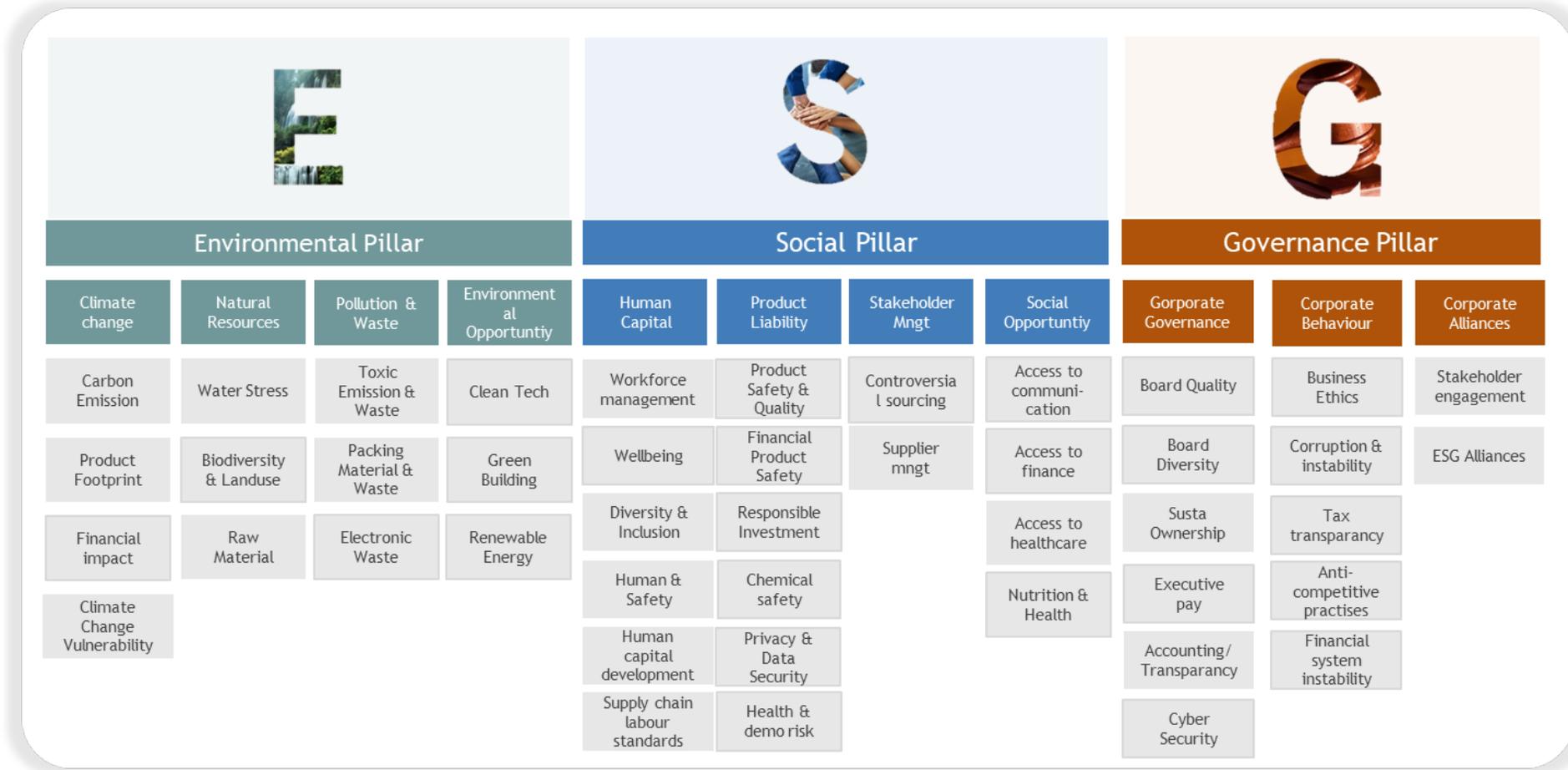
Durch **proaktives** Handeln werden wir widerstandsfähiger gegenüber den Treibern des Wandels und wir sind in der Lage, die Chancen der Nachhaltigkeit (Technologien, Partnerschaften, Fusionen und Übernahmen usw.) zu nutzen und die Leistungsfähigkeit sowie den Gesamtwert zu steigern.

Wer **reaktiv** ist, hat weniger Chancen und schöpft seine Möglichkeiten weniger aus, was langfristig zu einer unzureichenden Leistung führt. Man versucht, neue Technologien, neue Vorschriften, neue Trends usw. aufzuholen. Dies führt zu einem strukturellen Wettbewerbsnachteil.

Als **Nachzügler** muss man unter Auflagen umsteigen. Man verpasst den Anschluss, und die Treiber entwickeln sich zum Nachteil für das Unternehmen. Eine strukturelle Unterperformance und die Ungewissheit über den Fortbestand des Unternehmens weiten sich aus.

# Verständnis von Nachhaltigkeit

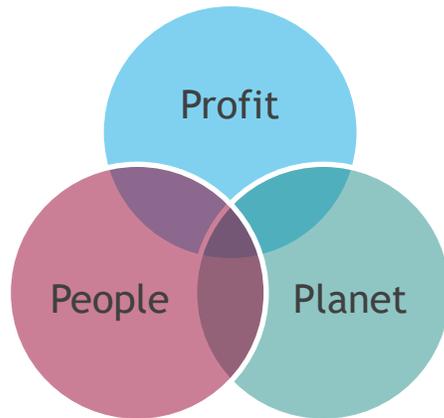
Was steckt hinter den Begriffen



# Verständnis von Nachhaltigkeit

## Zentrale Konzepte der Nachhaltigkeit

### Triple Bottom Line



### Verringerter Fussabdruck

Unternehmen streben heute nach der **Vermeidung und Minimierung negativer Effekte** ihrer Tätigkeit (=Fussabdruck), wie Emissionen und Missständen bei Zulieferern.

Die zentrale **Leitfrage** lautet:

«Wie können **negative (Neben-)Effekte** minimiert werden?»

### Doppelte Wesentlichkeit

Outside-In Materialität  
*Finanziell*



Inside-Out Materialität  
*Sozial & ökologisch*



### Regenerativer Ressourcenansatz

Die **Ursprünge** des heutigen **Nachhaltigkeitsverständnisses** liegen in der **Forstwirtschaft des 18. Jahrhunderts**. Dort wurde der Grundsatz formuliert, nicht mehr Bäume zu fällen als nachwachsen können, um einen **langfristigen Holzbestand** sicherzustellen (Eisele, 2021).

### Zukunfts-/Enkelfähigkeit

"Development that meets the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs".

*Our Common Future, Brundtland Report, World Commission on Environment and Development, 1987*

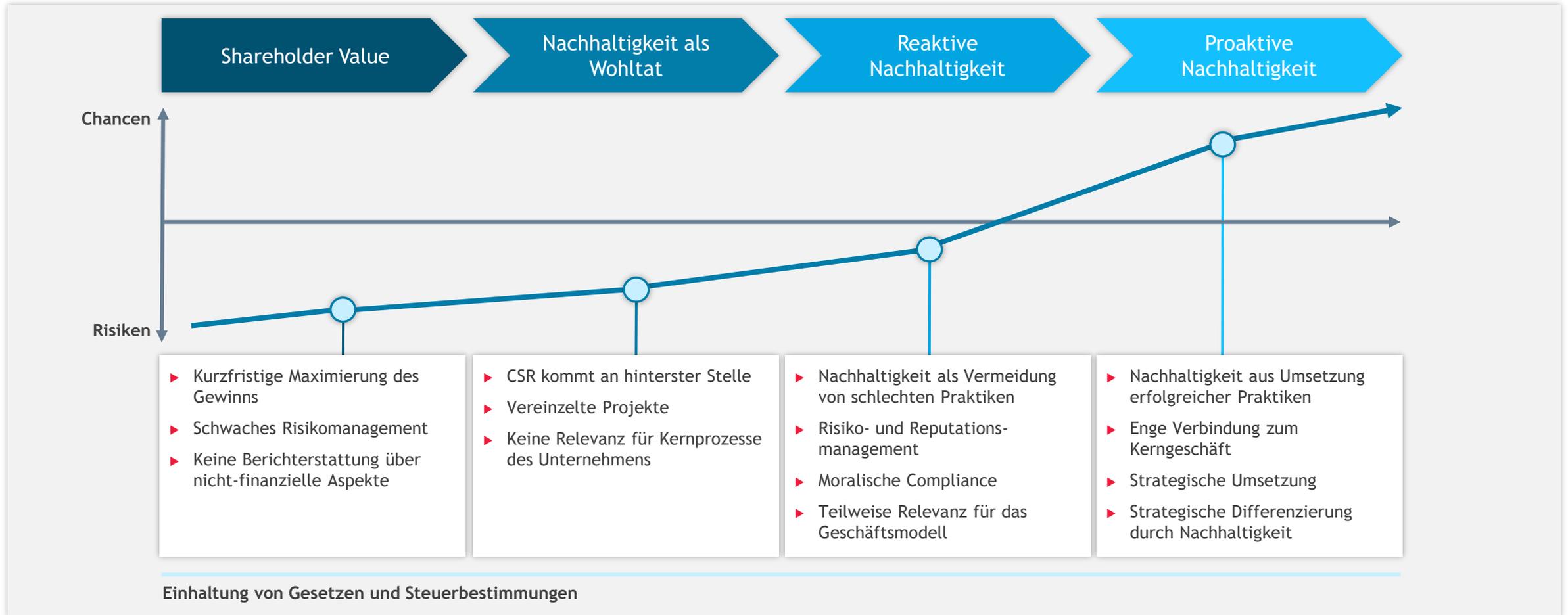
### Vergrosserter Handabdruck

Schaffung positiver Effekte durch die gezielte Berücksichtigung von ökonomischen, ökologischen und sozialen Herausforderungen.

«Wie kann das **Geschäftsmodell** ausgerichtet werden zur **Problemlösung** beizutragen und gleichzeitig **finanziell tragfähig** zu sein?»

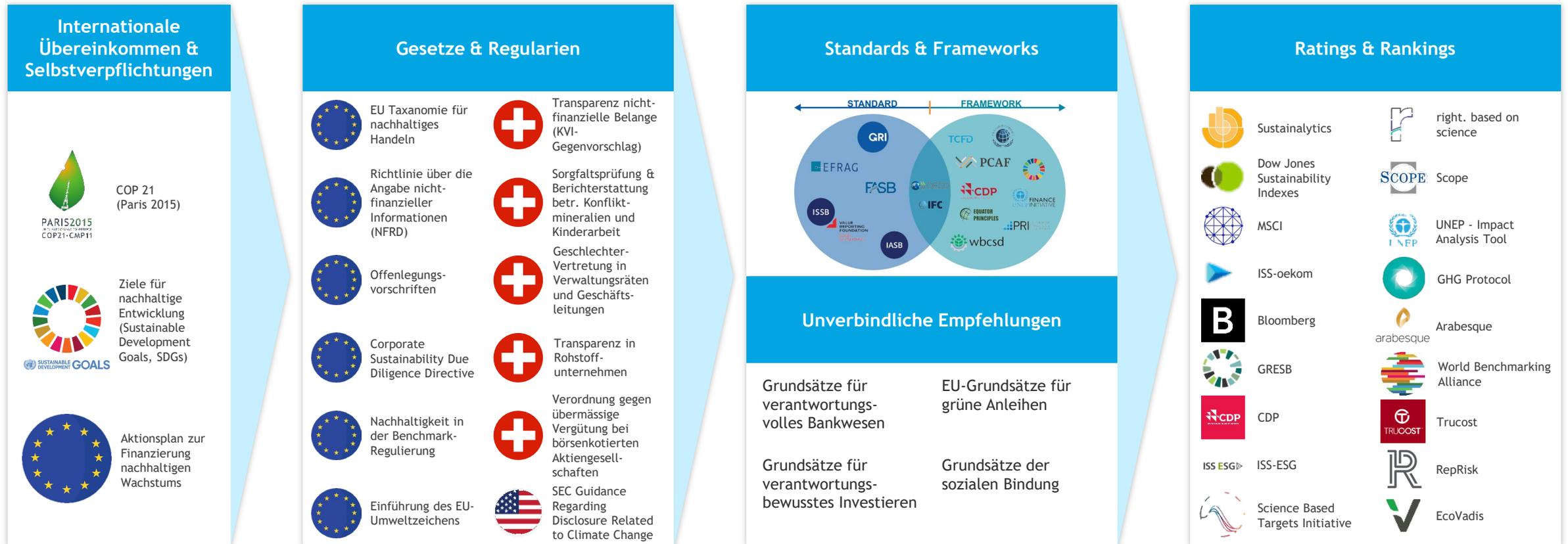
# Evolution von Nachhaltigkeits-Ambitionen

Von Profit mit Problemen zu profitablen Lösungen für Herausforderungen



# Regulierungslandschaft zur Nachhaltigkeit

## Dynamische Entwicklung von Erwartungen, Soft Laws und Hard Laws



► Internationale Übereinkommen sowie regulatorische und investorenspezifische Anforderungen bilden den Rahmen der nichtfinanziellen Berichterstattung

# ESG-Regulierungen in der Schweiz und EU

## Timeline der wesentlichsten Regulierungen und deren Umsetzung

### Regulierung



	1.1.2022	1.1.2023	1.1.2024	1.1.2025	1.1.2026	
	<p><b>Non-Financial Reporting Directive (NFRD)</b></p> <p>Für Unternehmen von öffentlichem Interesse mit über 500 Mitarbeitenden und Hauptsitz in der EU seit 2018 in Kraft.</p>	<p><b>EU-Taxonomie</b></p> <p>Ab 2022 (Berichterstattung für Periode 2021) müssen Organisationen, welche dem NFRD unterliegenden (Finanz- und Nicht-Finanzunternehmen) <b>taxonomiefähige Aktivitäten</b> für Umweltziele hinsichtlich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel offenlegen.</p> <p><b>Gegenvorschlag KVI</b></p> <p>In Kraft seit dem 1.1.2022.</p>	<p><b>Gegenvorschlag KVI</b></p> <p>Anwendbar ab dem 1.1.2023 (Berichterstattung erfolgt 2024 für Periode 2023).</p> <p><b>EU-Taxonomie</b></p> <p>Unternehmen, die dem NFRD unterliegen, müssen ab 2023 <b>taxonomiekonforme</b> Aktivitäten offenlegen (Berichterstattung für Periode 2022).</p>	<p><b>Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD)</b></p> <p>Tritt 2024 in Kraft (Berichterstattung für Periode 2023).</p> <p><b>Corp. Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD)</b></p> <p>Inkraftsetzung in Verhandlung</p> <p><b>EU Taxonomie</b></p> <p>Finanzunternehmen müssen über die <b>Taxonomiekonformität</b> anhand separater KPIs berichten; NFRD-unterliegende Unternehmen müssen über zwei klimabezogenen Umweltziele berichten (für Periode 2023).</p>	<p><b>Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)*</b></p> <p>Ab 2025 für Unternehmen, die der NFRD unterliegen anwendbar (Berichterstattung für Periode 2024).</p> <p><b>KVI Nicht-finanzielle Berichterstattung zu CO<sub>2</sub> Zielen nach TCFD gemäss separater Verordnung</b></p> <p>Tritt 2025 in Kraft (Berichterstattung für Periode 2024).</p>	<p><b>CSRD*</b></p> <p>Ab 2026 für grosse Unternehmen, welche nicht der NFRD unterliegen anwendbar (Berichterstattung für Periode 2025).</p> <p><b>European Single Access Point (ESAP)</b></p> <p>Verbessert den Zugang zu finanzieller und nicht-finanzieller Information mit potentiell weiteren Regulierungen.</p> <p><b>EU-Taxonomie für CSRD-betroffene Unternehmen</b></p> <p>Relevant, sobald CSRD für die betroffenen Firmen in Kraft tritt.</p>

### Umsetzung

Die Umsetzung wird in **zwei Schritten**, d.h. über zwei Berichterstattungszyklen empfohlen, um fortlaufend Erkenntnisse zu analysieren und Anpassungen vorzunehmen.



#### 1 Fokus auf Gegenvorschlag KVI und TCFD

Betroffen sind grosse Unternehmen von **öffentlichem Interesse** (Publikumsgesellschaften und von der FINMA regulierte Unternehmen)

#### 2 Fokus auf CSRD und EU-Taxonomie

Betroffen sind **alle Schweizer Unternehmen** bzw. deren Tochtergesellschaften in der EU, die künftig der **CSRD unterliegen**

# Spotlight: KVI-Gegenvorschlag & VSoTr

## Teilbereiche neuer Verpflichtungen für Schweizer Unternehmen

In Kraft seit 1. Januar 2022

### Berichterstattung über nichtfinanzielle Belange (Art. 964a-964c OR)

#### Nichtfinanzielle Berichterstattung

Berichterstattungspflicht über nichtfinanzielle Belange in den Bereichen **Umwelt, Soziales, Arbeit, Menschenrechte und Korruption.**

### Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit (Art. 964j-964l OR)

#### Kinderarbeit

Sorgfalts- und Berichterstattungspflichten für Unternehmen, bei denen ein **«begründeter Verdacht»** besteht, dass ihre Produkte und Dienstleistungen unter **Einsatz von Kinderarbeit** hergestellt wurden.

#### Konfliktmineralien

Sorgfalts- und Berichterstattungspflichten für Unternehmen, die Zinn, Tantal, Wolfram oder Gold enthaltende **Mineralien und Metalle aus Konflikt- und Hochrisikogebieten** in die Schweiz importieren oder in der Schweiz bearbeiten.

#### Sanktionsmechanismen

Bei Verletzung der Berichterstattungspflicht über nichtfinanzielle Informationen sowie über die Konfliktmineralien und Kinderarbeit droht eine Busse von bis zu CHF 100'000.

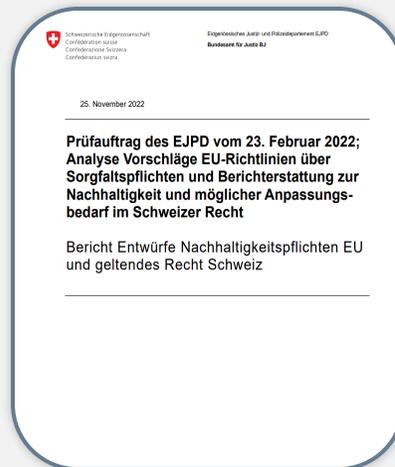
# Öffentliche Wahrnehmung und aktuelle Entwicklungen (I/II)

## Forderungen an den Gesetzgeber lassen nicht nach

### Medienmitteilung des Bundesrates betreffend nachhaltiger Unternehmensführung 2. Dezember 2022

Der Bundesrat bestätigt bei der nachhaltigen Unternehmensführung zum Schutz von Mensch und Umwelt auch künftig eine international abgestimmte Regelung anzustreben.

Ein Verwaltungsbericht analysierte, wie sich das Schweizer Recht von den beschlossenen und geplanten EU-Regulierungen unterscheidet und traf Einschätzungen, welche Auswirkungen für die Wirtschaft von entsprechenden Entscheiden zu erwarten sind. Darauf gestützt hat der Bundesrat das weitere Vorgehen festgelegt.



### Parlamentarische Initiative zur Bekämpfung von Zwangsarbeit durch die Ausweitung der Sorgfaltspflicht

Parlamentarischer Vorstoss und Vorschlag zur Ausweitung des Geltungsbereichs der Sorgfaltspflicht bei Kinderarbeit auf den zusätzlichen Bereich der Zwangsarbeit.

September 2022



### Konzernverantwortungs-Petition (Koalition für Konzernverantwortung)

Über 200.000 schweizweite Unterschriften, die die anhaltenden Forderungen nach einem umfassenden Gesetz, dass der Tragweite internationaler Standards zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht nachkommt, bekräftigen.

Dezember 2022



# Öffentliche Wahrnehmung und aktuelle Entwicklungen (II/II)

Forderungen an den Gesetzgeber lassen nicht nach

Juni 2023

## Abstimmung zum Klimaschutzgesetz Juni 2023

Dieses Jahr wurde über das Klima- und Innovationsgesetz (KIG) abgestimmt. Dieses soll nach Meinung des Parlaments zur Sicherheit der Energieversorgung beitragen, die Abhängigkeit der Schweiz von Energieimporten verringern und den Klimaschutz stärken. Dieser Gegenvorschlag wurde im Juni 2023 angenommen und wird Anfang 2025 in Kraft treten.



Juni 2023

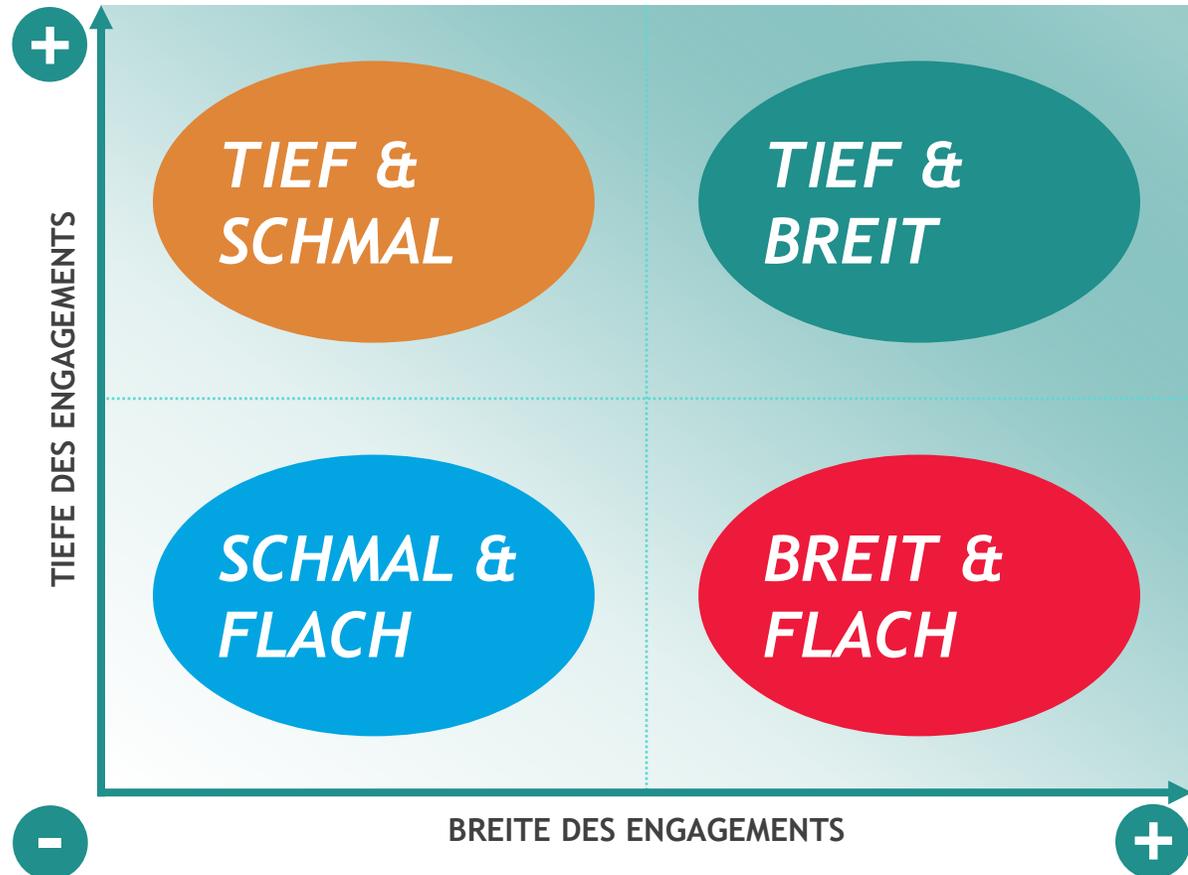
## «Stopp-Kohle»-Petition

Über 25.000 Unterschriften wurden gesammelt, um gegen den schweizerischen Handel mit klimaschädlicher Kohle zu protestieren. Die Unterschriften wurden im Rahmen einer Kampagne gesammelt, die sich gegen den Import und Handel von Kohle richtet, die einen negativen Einfluss auf das Klima hat. Stattdessen möchte man auf nachhaltige Energiequellen umsteigen.



# Das Thema im Fokus

## Tiefes und breites Engagement birgt höchsten Mehrwert für Beteiligte



Von den Stakeholdern wird erwartet, dass sie die Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Berichte gründlicher und umfassender analysieren, um die Konsistenz zwischen den Behauptungen (Strategie, Leistung, Ausgaben) und den tatsächlichen Auswirkungen zu beurteilen.

Sie müssen **Prioritäten setzen**, um effektiv und konsistent über Themen zu berichten, die für Ihr Unternehmen, Ihr Geschäftsmodell und Ihre **Wertschöpfungskette relevant sind**, und gleichzeitig konkrete **Auswirkungen** nachweisen.

GREENWASHING AREA!

BREIT & FLACH

Mangel an Ehrgeiz, Strategie, Verfahren, Ressourcen...

SCHMAL & FLACH

TIEF & SCHMAL

Prioritätenorientierter Ansatz, der sich auf die Abstimmung von effektiver Wirkung und verfügbaren Ressourcen konzentriert. Ausgangspunkt, vor dem Bereich "tief und breit".

TIEF & BREIT

Wirksamer Übergang zum nachhaltigen Unternehmen. Ganzheitlicher Ansatz, wirkungsvolle Massnahmen, dynamische Messgrößen und Offenlegung der Leistung.

# Komponenten einer Wesentlichkeitsanalyse

## Doppelte Materialität

### Finanzielle Materialität

Outside-In



Umwelt/  
Gesellschaft



Wirkung der Umwelt/  
Gesellschaft auf das  
Unternehmen



Unternehmen

Informationen zu den Einflüssen von externen Entwicklungen auf die wirtschaftliche Wertschöpfung des Unternehmens, v.a. zum Nutzen der Anleger.

### Impact Materialität

Inside-Out



Umwelt/  
Gesellschaft



Wirkung des Unternehmens  
auf die Umwelt/  
Gesellschaft

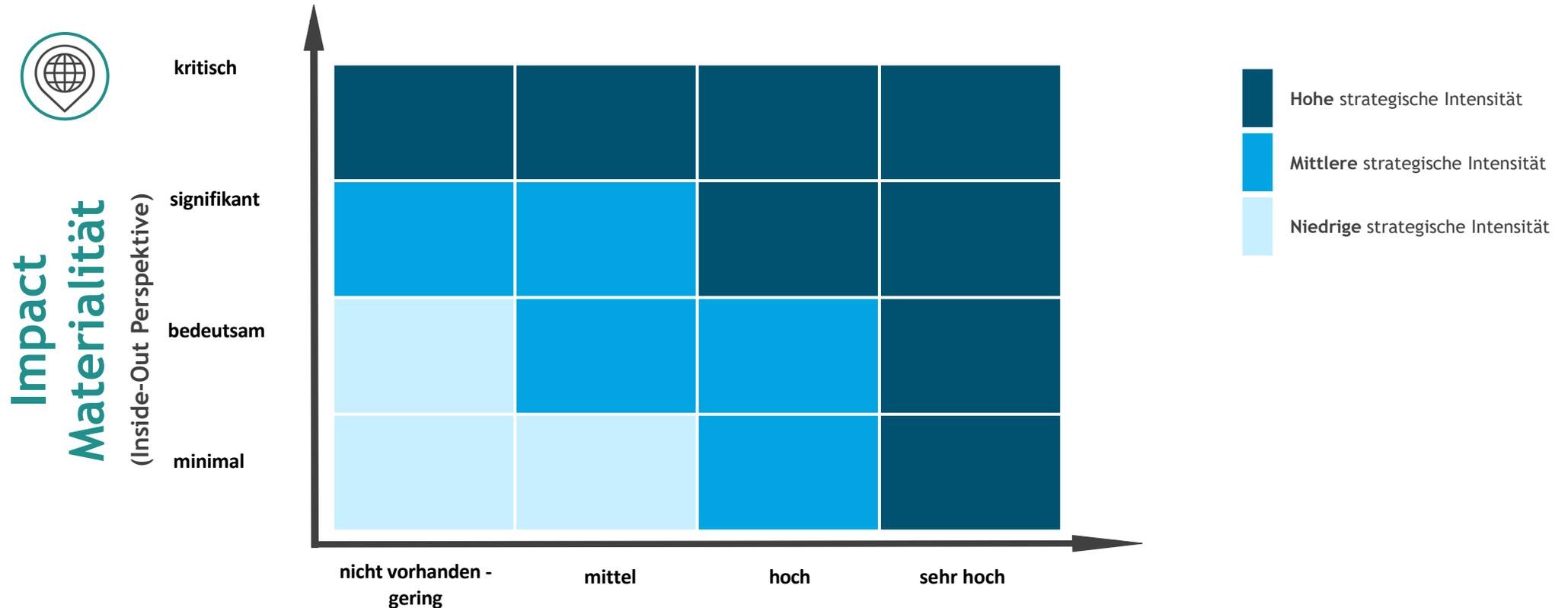


Unternehmen

Informationen zu den Einflüssen des Unternehmens auf Wirtschaft, Umwelt und Menschen zum Nutzen diverser Stakeholder, wie z.B. Investoren, Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und lokale Gemeinschaften.

# Darstellung der Wesentlichkeitsanalyse

Die Matrix spiegelt die strategische Intensität der Nachhaltigkeitsthemen



# Wesentlichkeitsanalyse

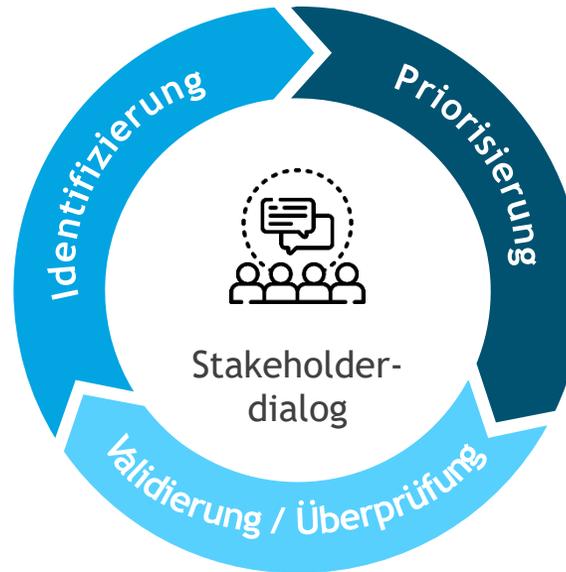
## Schritte einer Wesentlichkeitsanalyse

1

### Identifizierung potenzieller Themen durch Analyse und Berücksichtigung von:



- Marktanforderungen (z. B. von Kunden)
- (branchenspezifische) Vorschriften
- Standards und Initiativen (z. B. DNK, GRI, SDGs)
- Peer- und Benchmark-Analyse



2

### Priorisierung durch Diskussion/Befragung:



- Auswahl der Stakeholder-Gruppen
- Formulierung von relevanten Fragen
- Verschiedene Erhebungsmodelle (z.B. Interviews, Fragebogen oder kombiniert)
- Auswertung der Ergebnisse

3

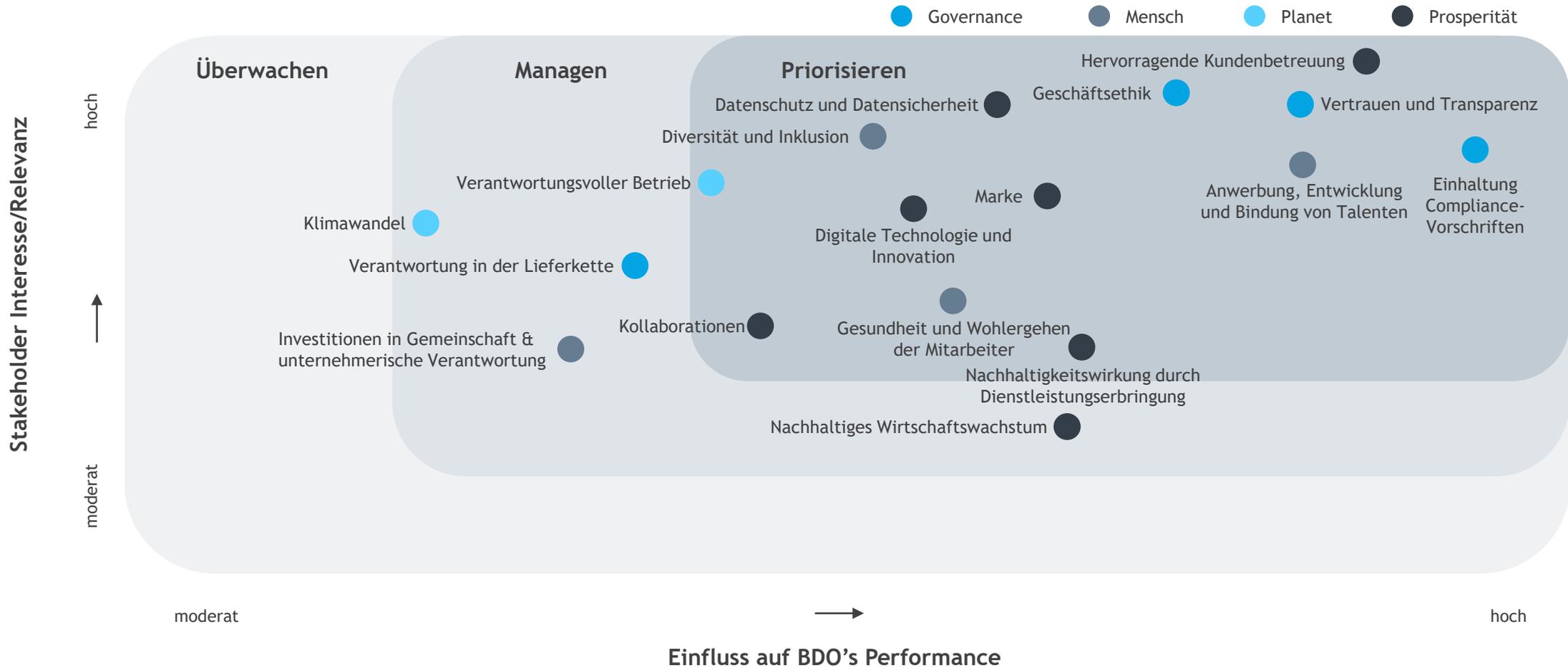
### Validierung / Überprüfung durch Workshops:



- Diskussion der Ergebnisse in Workshops
- Definition relevanter Handlungsfelder für Nachhaltigkeitsmessung und -berichterstattung
- Einholen von Feedback und Wiederholung von Punkten, wo nötig

# Wesentlichkeitsmatrix

## Materielle Themen von BDO

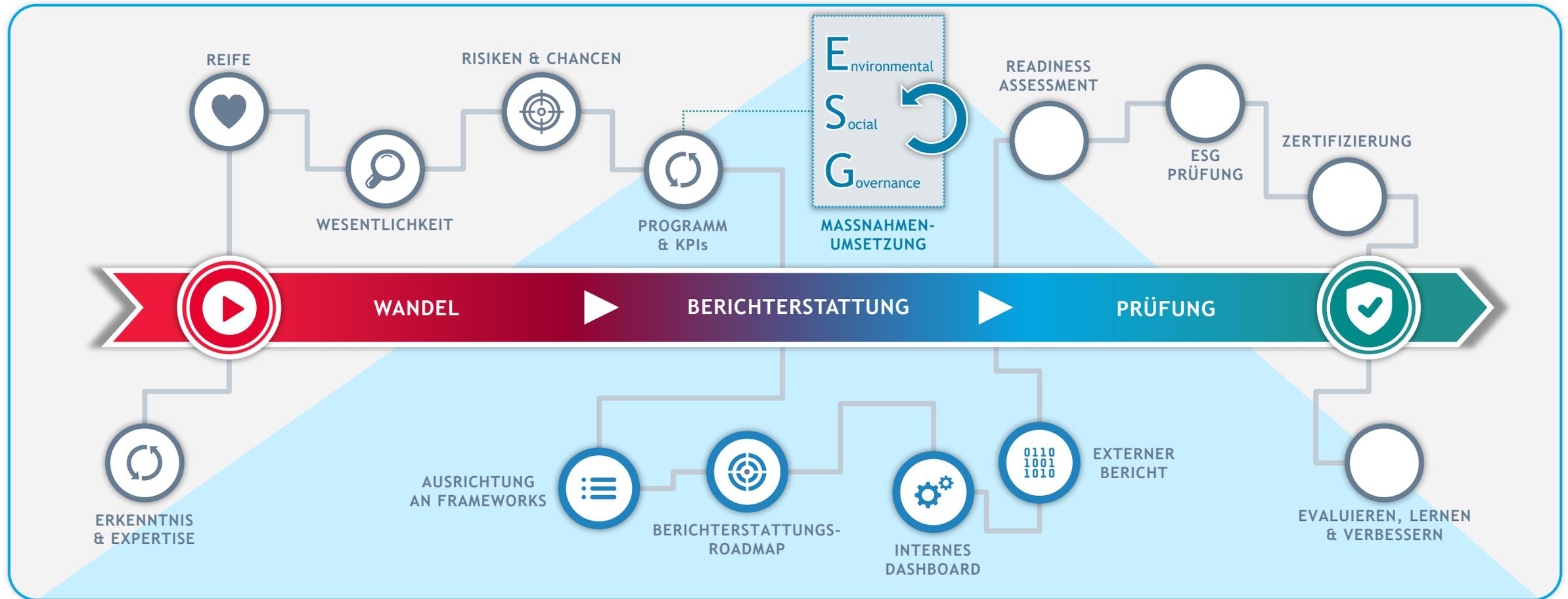


The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a layered, architectural effect. Two vertical white bars are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both with a slight taper at their ends.

**Berichterstattung**

# Nachhaltigkeitsreise von Unternehmen

Wandel - Berichterstattung - Prüfung





Was nicht **gemessen** wird,  
kann nicht **gelenkt** werden;  
was nicht **berichtet** wird,  
kann nicht **verbessert** werden.

# Vorteile der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Nichtfinanzielle Berichterstattung bringt Nutzen für die gesamte Organisation



## Image

Fördert das **Image**, den **Ruf** und die **Marke** eines Unternehmens, indem es relevante, **zuverlässige und aussagekräftige** Informationen liefert, die den Informationsbedarf der wichtigsten **Interessengruppen** erfüllt.



## Performance

Misst und berichtet über den **Zusammenhang** zwischen der Einführung von **ESG-Praktiken** und einer positiven **zukünftigen finanziellen Performance**.



## Innovation

Beschleunigt Innovation durch **Identifizierung wesentlicher ESG-Treiber**, z.B. in der Entwicklung von Produkten mit geringerem Kohlenstoffausstoß oder dem Ausbau des Angebots von Dienstleistungen für neue, unterversorgte Zielgruppen.



## Chancen & Risiken

Identifiziert, überwacht und steuert **ESG-Chancen und -Risiken** effektiv.



## Finanzen

Verringert die finanziellen Risiken und verbessert den **Zugang zu Kredit- und Geldgebern**, senkt die Versicherungsprämien und erhöht die Fähigkeit, **Investitionen** anzuziehen.



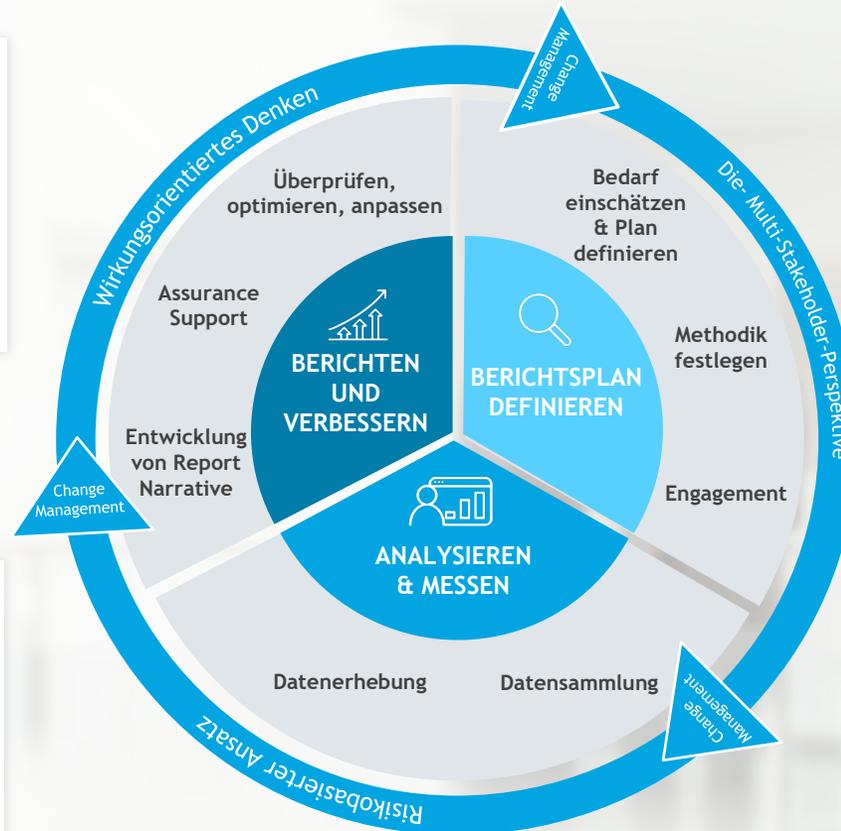
## Controlling

Verbessert die **Datenqualität**, das Spektrum auf welchem Probleme erkannt werden und die internen Kontrollen für ein effektiveres **Informationsmanagement** und eine bessere Entscheidungsfindung.

# Nachhaltigkeitsmanagement als Zyklus

Wirkungsorientiertes Handeln bedingt die Perspektive der kontinuierlichen Verbesserung

*Wirkungsorientiertes Denken zielt darauf ab, die Vorteile der Wertschöpfung, die ein ESG-Ansatz bieten kann, zu erschliessen.*



*Die Multi-Stakeholder-Perspektive berücksichtigt die Interessen und Bedürfnisse der Beteiligten, was zur Stärkung der Integrität des Programms beiträgt.*

*Der risikobasierter Ansatz stellt die Wesentlichkeit der ökologischen und sozialen Auswirkungen und Risiken in den Mittelpunkt der Strategie.*

# GRI - Berichterstattungsprinzipien

## Acht essentielle Voraussetzungen

<b>1</b>	<b>Genauigkeit</b> Korrekte und hinreichend detaillierte Informationen, um eine Bewertung der Auswirkungen der Organisation zu ermöglichen	<b>3</b>	<b>Verständlichkeit</b> Informationen so darstellen, dass sie zugänglich und verständlich sind	<b>5</b>	<b>Vollständigkeit</b> Ausreichende Informationen zur Verfügung stellen, um Bewertung der Auswirkungen der Organisation während des Berichtszeitraums zu ermöglichen	<b>7</b>	<b>Aktualität</b> Regelmässig berichten und so rechtzeitig Informationen zur Verfügung stellen, dass Informationsnutzer:innen Entscheidungen treffen können
<b>2</b>	<b>Ausgewogenheit</b> Unvoreingenommen über Informationen berichten und faire Darstellung der negativen und positiven Auswirkungen der Organisation liefern	<b>4</b>	<b>Vergleichbarkeit</b> Informationen auswählen, zusammenstellen und konsistent berichten, um Veränderungen im Laufe der Zeit und ggü. Peers zu ermöglichen	<b>6</b>	<b>Nachhaltigkeitskontext</b> Informationen über Auswirkungen im weiteren Kontext der nachhaltigen Entwicklung berichten	<b>8</b>	<b>Prüfbarkeit</b> Informationen so sammeln, aufzeichnen, zusammenstellen und analysieren, dass die Qualität der Informationen überprüft werden kann

# Einfluss von Nachhaltigkeit auf verschiedene Abteilungen

## Herausforderungen für die verschiedenen Funktionen

### Nachhaltigkeit

- Wie definieren wir unsere Ausrichtung und Absichten bezüglich verantwortungsvoller Unternehmenspraktiken und Verpflichtungen?
- Wie integrieren wir diese Aspekte in unsere ESG-Berichterstattung?
- Ist es angemessen, sich den Initiativen anderer Unternehmen anzuschließen?



### Finanzen

- Welche Kriterien legen wir für die ESG-spezifische Sorgfaltspflicht bei Investitionen und Krediten fest?
- Erfassen wir die Kohlenstoffemissionen sowohl unserer internen Investitionen als auch der Investitionen unserer Kunden?



### Risikomanagement

- Welche Maßstäbe setzen wir für die ESG-bezogene Sorgfaltspflicht bei Investitionen und Krediten?
- Verfolgen wir die Kohlendioxid-Emissionen sowohl im Zusammenhang mit unseren eigenen Investitionen als auch hinsichtlich der Investitionen unserer Kunden?



### Handel

- Welche Kriterien stellen wir an Lieferanten in Bezug auf ESG-Due-Diligence-Anforderungen (beispielsweise ESG-Zertifikate, Bewertungen usw.)?
- Arbeiten wir mit unseren Lieferanten gemäß einem Verhaltenskodex für nachhaltige Praktiken zusammen, der Schulungen, Selbstauskünfte und die Erörterung von Herausforderungen einschließt?



# Top Tipps für Ihre Nachhaltigkeitsberichterstattung

Praxisnah und lösungsorientiert einen Schritt voraus

## TIPP 1

### Klare Ziele setzen

Die Festlegung klarer und messbarer Ziele ist entscheidend, um den Fokus Ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen zu bestimmen und Ihre Fortschritte zu verfolgen.



## TIPP 2

### Stakeholder einbeziehen

Identifizieren Sie Ihre wichtigsten Stakeholder und beziehen Sie sie in den Berichterstattungsprozess mit ein. Erfahren Sie, welche Themen für sie relevant sind und welche Informationen sie erwarten.



## TIPP 3

### Glaubwürdige Daten messen & sammeln

Ein solides Datenerfassungssystem stellt sicher, dass Sie über zuverlässige und vergleichbare Informationen verfügen, die als Grundlage für Ihre Nachhaltigkeitsberichterstattung dienen können.



## TIPP 4

### Standards & Richtlinien beachten

Die Orientierung an anerkannten Standards und Richtlinien wie den GRI-Standards hilft Ihnen dabei, Ihre Berichterstattung mit bewährten Praktiken abzustimmen und die Vergleichbarkeit zu verbessern.



## TIPP 5

### Kontinuierliche Verbesserung anstreben

Sehen Sie Ihre Nachhaltigkeitsberichterstattung als einen iterativen Prozess. Überprüfen Sie regelmässig Ihre Berichtspraktiken und suchen Sie nach Möglichkeiten zur Verbesserung.

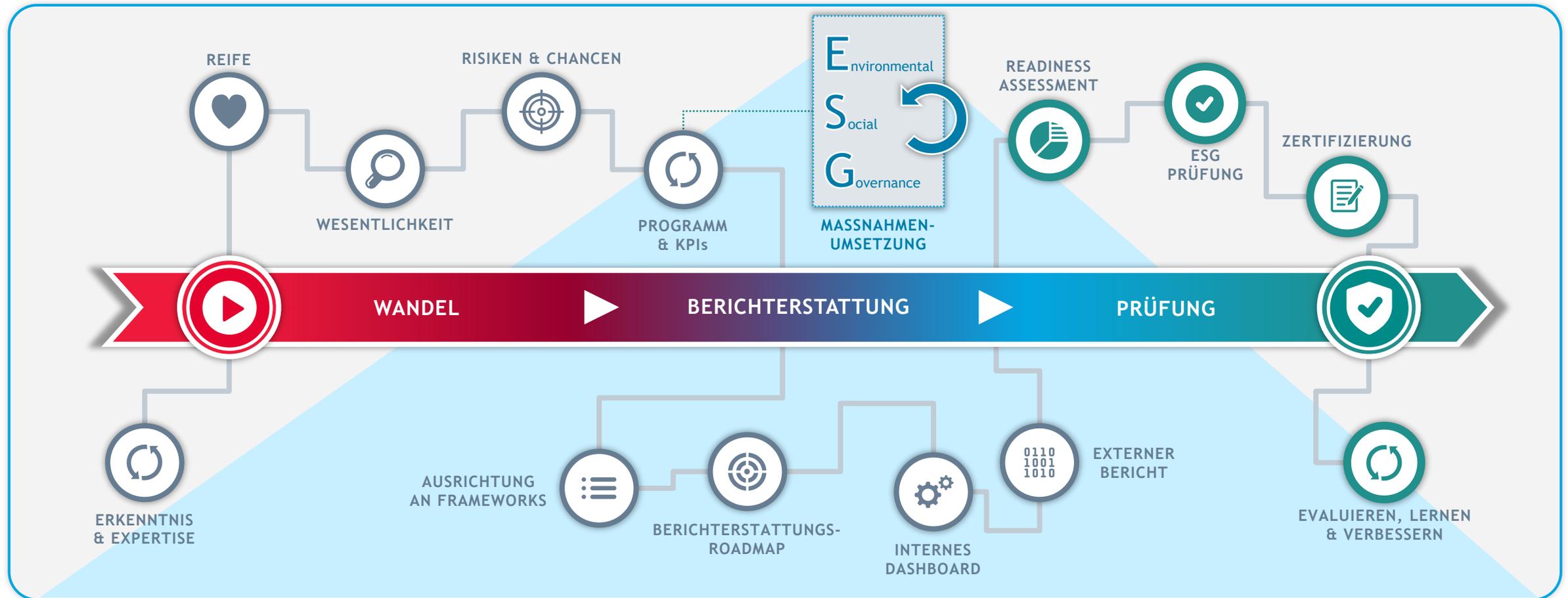


The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a layered, architectural effect. Two vertical white bars are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both with a slight taper at their ends.

**Prüfung**

# Nachhaltigkeitsreise von Unternehmen

Wandel - Berichterstattung - Prüfung



# Übersicht Prüfpflichten

## Zukunftsaussichten

Externe Prüfung ab



Verordnung zu Sorgfaltspflichten hinsichtlich Konfliktmineralien/-metallen<sup>1</sup>

GJ 2023 mit Berichterstattung im 2024



SEC Climate Disclosure Proposal

Schrittweise Implementierung je nach Status des Emittenten im Jahr 2024, 2025 und 2026<sup>2</sup>



Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD)

Limited Assurance ab GJ 2024



Taxonomie-Verordnung

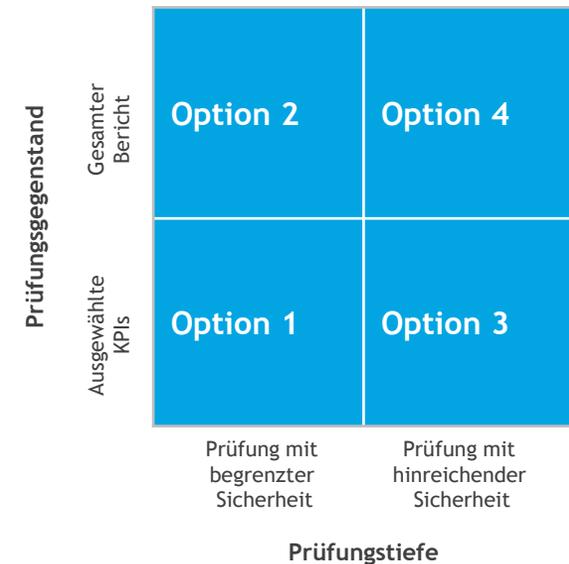
Umstellung zu Reasonable Assurance (EU Kommission muss bis 1. Oktober 2028 Vorgaben machen)

1: Prüfung der Einhaltung der Sorgfaltspflichten durch eine unabhängige Fachperson (Prüfung der Management Systeme, nicht des Reportings).

2: Aufgrund der noch ausstehenden Finalisierung der SEC Standards könnte sich dies verschieben.

# Vier Prüfoptionen unter Berücksichtigung von PS950/ISAE 3000

	Prüfung mit begrenzter Sicherheit («limited assurance»)	Prüfung mit hinreichender Sicherheit («reasonable assurance»)
Ziele	Kritische Einschätzung basiert hauptsächlich auf Interviews und Plausibilitätschecks.	Prüfung unter vollständiger Berücksichtigung der entsprechenden Berichterstattungsprozesse und internen Kontrollen.
Exemplarische Prüfungshandlungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interviews mit den Verantwortlichen für die Datensammlung und -aggregation</li> <li>Plausibilitätschecks der Daten</li> <li>Analytische Prüfungshandlungen auf den konsolidierten Daten, welche 10-20% der berichteten Werte abdecken</li> <li>Einige Vor-Ort Besuche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interviews mit den Verantwortlichen für die Datensammlung und -aggregation</li> <li>Durchgang der Datensammlung und der internen Kontrollprozesse</li> <li>Analytische Prüfungshandlungen auf den konsolidierten Daten, welche bis zu 80% der berichteten Werte abdecken</li> <li>Viele Vor-Ort Besuche</li> <li>Durchsicht der IT-Systeme</li> </ul>
Prüfbericht	<p>Materielle Fehlaussagen können mit eingeschränkter Sicherheit ausgeschlossen werden (negativ formulierte Schlussfolgerung):</p> <p>«Uns sind keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Bericht nicht..»</p>	<p>Schlussfolgerungen werden mit hinreichender Sicherheit ausgedrückt (positiv formulierte Schlussfolgerung):</p> <p>«Der Bericht stimmt überein mit..»</p>



# Prüfungshandlungen

## Limited assurance vs. Reasonable assurance

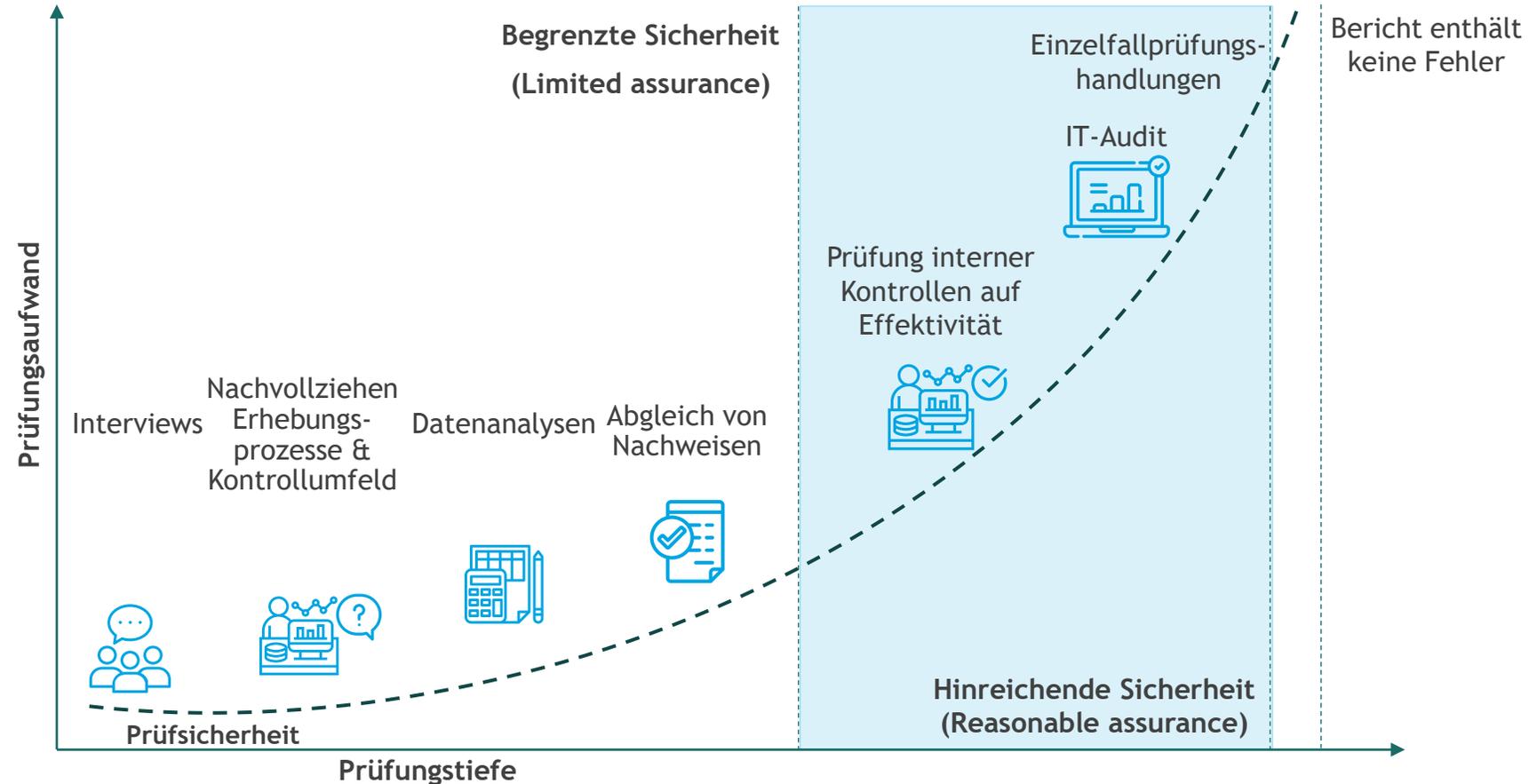
### Unterschiede bei Prüfungshandlungen

#### Limited assurance

- Befragung und analytische Beurteilungen mit Fokus auf Plausibilität der Informationen
- Höherer Freiheitsgrad bzgl. Standortprüfungen und Stichprobenumfänge

#### Reasonable assurance

- Ausweitung der Prüfungshandlungen auf Kontroll- und IT-Umfeld, da Fokus auf Richtigkeit der Informationen
- Weniger Freiheitsgrade aufgrund Vorgabe höherer Abdeckung, z.B. durch größeren Stichprobenumfang oder ausgeweitete Standortprüfungen
- Effiziente Prüfung durch effektives internes Kontrollsystem für berichtete nichtfinanzielle Informationen



The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a layered, architectural effect. Two vertical white bars are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both with a slight taper at their ends.

**EXPERTsuisse**

# Neben Nachwuchsgewinnung und Digitalisierung muss beim Thema Nachhaltigkeit aufgeholt werden

2022

Herausforderungen...		...für Mitgliedunternehmen		
Rangfolge für Mitgliedunternehmen		Grosse (>500)	Mittlere (51-500)	Kleinere (1-50)
1	Nachwuchs- / Fachkräftegewinnung	1	1	1
2	Digitalisierung	2	2	2
3	Umsatzsteigerung	3	5	5
4	Regulierung	4/5	3	4
5	Nachhaltigkeit (Unternehmerische Zukunftsfähigkeit)	4/5	10/11	9
6	Gender Diversity	6	9	13
7	New Work (Arbeitsformen, Homeoffice, Teilzeit, ...)	7	7	8
8	Cyber Security und Datenschutz	8	4	3
9	Kostenoptimierung	9	6	6
10	Corporate Governance und Leadership	10	8	10
11	Nachfolgeregelung	11	12	7
12	Globalisierung / Globale Lieferketten	12	13	12
13	Weitere Themen	13	10/11	11

... für unsere Kunden

→ auch Nr. 1

→ Nr. 2, aber auch bei uns eine hohe Priorität & Kernkompetenz

→ Nr. 3, sind wir bereit? Sehen wir dies schon als Chance?

2023

Erkenntnisse aus Mitgliederdatenerhebung bzgl. Top-Herausforderungen für die Branche (2023)

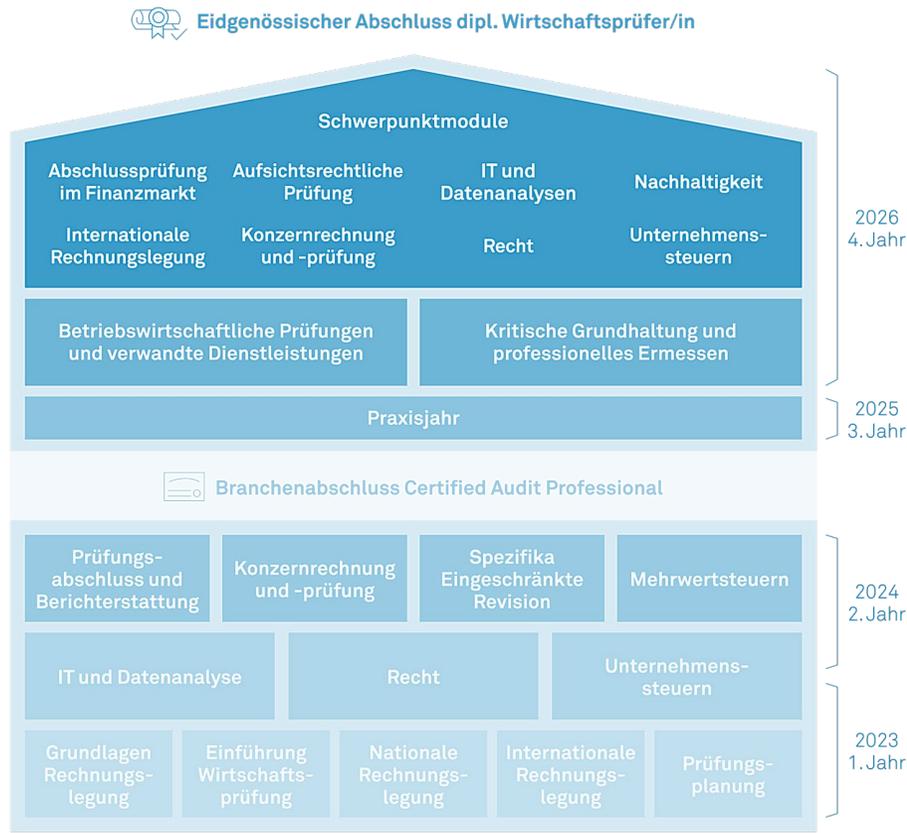
Herausforderungen...	...für Mitgliedunternehmen (Angebotsseite) - Rangfolge			...für Wirtschaftsunternehmen (Nachfrageseite) - Rangfolge			
	Grosse (>500)	Mittlere (51-500)	Kleinere (1-50)	Grosse (>500)	Mittlere (51-500)	Kleinere (1-50)	
1	Nachwuchs- / Fachkräftegewinnung / Personalrekrutierung / Talentmanagement	1	1	1	1	1	
2	Umsatzdruck / -steigerung / Gewinnung neuer Mandate / Marketingstrategie	2	7	5	3	8	8
3	Digitalisierung / Digitale Transformation	3/4	4	2	2	6	2
4	Kostendruck / -optimierung	3/4	6	7	5/6	5	3
5	Cyber Security und Datenschutz	5	2	3	5/6	2	5
6	Regulierung / stets neue Gesetze und Anforderungen	6	3	4	10	3	7
7	Margendruck	7	5	9	8	11	4
8	New Work (Arbeitsformen, Homeoffice, Teilzeit)	8	10	8	13/14	16	13
9	Nachhaltigkeit / Unternehmerische Zukunftsfähigkeit	9	14	10	7	15	12
10	Umsatz mit Covid19-Krise	10	16/17	16	9	12	16
11	Gender Diversity	11	8	17	15	14	18
12	Corporate Governance und Leadership	13	13	11	13/14	13	14
13	Globalisierung / Globale Lieferketten / Lieferengpässe / Produktionsausfall	14	16/17	18	4	4	10



- EXPERTsuisse Mitglieder haben:
- Einmaligen Zugang zu den Steuerungs- / Finanzinformationen von Unternehmen
  - Regelmässigen Kontakt und Kenntnis von wirtschaftlichen Herausforderungen
  - **Nachgewiesene Kompetenz** in Analyse und Prüfung von (Finanz-) Informationen

# Nachhaltigkeit bei EXPERTsuisse

## Beispielhafte Bildungsangebote und Struktur des Fachmilizsystems



	Audit & Assurance	Tax & Legal	Consulting & Business Services
	Fachstrategieausschuss Audit & Assurance	Fachstrategieausschuss Tax & Legal	Fachstrategieausschuss Consulting & Business Services
	Kommissionen	Kommissionen	Kommissionen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wirtschaftsprüfung</li> <li>KMU-Prüfung</li> <li>Öffentlicher Sektor</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Steuern</li> <li>Indirekte Steuern</li> <li>KMU-Rechtsberatung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Management Consulting</li> </ul>
<b>Financial Services</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Banken-Prüfung</li> <li>Versicherungen (AHV, BVG, Krankenkassen)</li> <li>Kollektive Kapitalanlagen</li> </ul>		
<b>Accounting &amp; Reporting</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechnungslegung OR</li> <li>Rechnungslegung True and Fair View</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzprozess-Transformation</li> </ul>
<b>Technology</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informatik/IT-Prüfung</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Digitalisierung</li> </ul>
<b>Sustainability, Governance &amp; Leadership</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ESG-Assurance</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltigkeitsberatung</li> </ul>
<b>Legal, Compliance &amp; Ethics</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechtskonformität</li> </ul>	

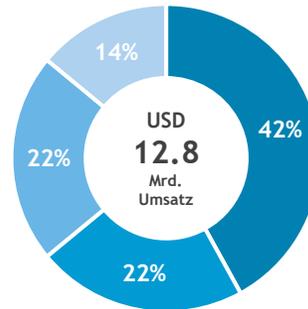
The background consists of several overlapping, semi-transparent blue geometric shapes, primarily triangles and quadrilaterals, creating a sense of depth and movement. Two vertical white bars are positioned on the left side of the image, one near the top and one near the bottom, both with a slight taper at their ends.

**BDO - Ihr qualifizierter Sparringpartner**

# BDO in Zahlen - 2022

Ein Experten-Netzwerk mit lokalem Fokus und globaler Perspektive

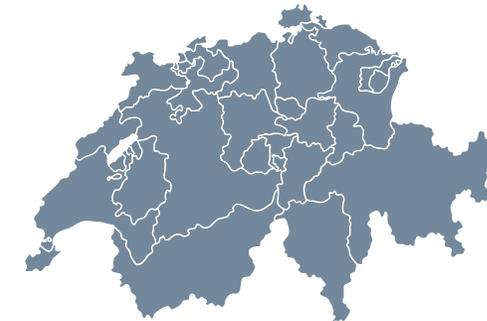
## BDO Global



- Prüfung
- Beratung
- Steuern
- Treuhand

**111'307** Mitarbeitende  
 **164** Ländervvertretungen  
 **1'803** Büros weltweit

## BDO Schweiz



**25'210** Kunden  
 **7'599** Prüfungsmandate  
 **35** Niederlassungen

## Mitarbeitende Schweiz

**1'577** Insgesamt  
+ 7,3%

**82** Lernende  
+ 7,9%

**49%** Anteil Frauen  
± 0%

**37,9** Ø-Alter in Jahre  
+/-0%

**4,8%** des Umsatzes in Aus- und Weiterbildung

# Ihr Sustainability Sparringpartner

## Unsere Nachhaltigkeitsdienstleistungen im Überblick

### Advisory & Reporting

- ▶ Regulatory Gap Assessment
- ▶ Nachhaltigkeits-Strategie, -Ziele, und KPI's
- ▶ Wesentlichkeits- und Stakeholderanalyse
- ▶ Benchmarking
- ▶ Nachhaltigkeitsberichterstattung
- ▶ Nachhaltigkeitsrating



### Audit / Assurance

- ▶ Audit Readiness Assessment
- ▶ Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung
- ▶ Prüfung von Tools und Softwares
- ▶ Prüfung von Methoden
- ▶ Testat mit positiver oder negativer Prüfaussage (Reasonable & Limited Assurance)



### Sustainable Finance

- ▶ Weisungen und Formulare
- ▶ Risikomanagement und Corporate Governance Frameworks
- ▶ ESG-konforme Anlage- und Vermögensberatung
- ▶ Prüfung der Umsetzung von ESG Selbstregulation und Branchenstandards



### Smart & Sustainable Cities

- ▶ Strategie und Vision
- ▶ Organisationsstruktur
- ▶ Entscheidungs- und Kommunikationsprozesse
- ▶ Agilität, Innovation und Managementkultur



[www.bdo.ch/nachhaltigkeit](http://www.bdo.ch/nachhaltigkeit)



# Nachhaltigkeit@BDO

## Unser wirtschaftliches, ökologisches und soziales Engagement 2022

### Nachhaltigkeitsdienstleistungen

Berichterstattung, Prüfung, Sustainable Finance,  
Smart & Sustainable Cities

### Hohe Wertschöpfung

CHF 257.0 Mio. Umsatz, +4,0%

### Regional verankert

35 Niederlassungen schweizweit



### Klimaneutrales Unternehmen

Kompensation von 2'233 t CO<sub>2</sub>e durch  
myclimate

Veränderungen Treibhausgasemissionen  
Gegenüber Vorjahr +31,4%\*

### Elektrische Geschäftsfahrzeuge

25 elektrische Geschäftsfahrzeuge

### Öffentlicher Verkehr

Halbtax-Abonnement für Mitarbeitende  
z.T. Regionalabonnements



BDO Nachhaltigkeitsbericht 2022  
[www.bdo.ch/nachhaltigkeitsbericht2022](http://www.bdo.ch/nachhaltigkeitsbericht2022)

### Breites Expertennetzwerk

1'577 Persönlichkeiten, +7,3%

### Global vernetzt

111'307 Mitarbeitende in 164 Ländern

### Wirtschaft neu denkend

- öbu-Mitglied seit 2011
- GreenBuzz Zürich-Partner
- STI B LAB Programm-Teilnehmer

### Investitionen in die Zukunft

82 Lernende, +7,9%

### Investition in zukünftige Fähigkeiten

4,8% des Umsatzes fließt in die Aus- und  
Weiterbildung der Mitarbeitenden

### Engagement für Chancengleichheit und Inklusion

49% Anteil Frauen (+/-0%),  
51% Anteil Männer (+/-0%)

### Vereinbarkeit von Beruf, Freizeit und Familie

Flexible Arbeitszeiten und ortsunabhängiges  
Arbeiten mit Jahresarbeitszeit-Modell



\*Der Anstieg der Emissionen ist darauf zurückzuführen, dass im Post-Corona-Jahr 2022 sämtliche Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie aufgehoben wurden und somit der Geschäftsverkehr wieder angestiegen ist. Klammert man die beiden Corona-Jahre 2020 und 2021 aus, ist zu beobachten, dass die CO<sub>2</sub>e -Emissionen tendenziell sinken.

# Ihr Ansprechpartner

Erfahren Sie, wie wir Sie unterstützen können



**Valerian Stalder**  
Sustainability Services Lead  
Corporate Sustainability



Direct: +41 (0)44 444 36 35  
E-Mail: [valerian.stalder@bdo.ch](mailto:valerian.stalder@bdo.ch)



Valerian Stalder ist Sustainability Services Lead bei BDO Schweiz. Zudem ist er Teammitglied der Sustainability Group von BDO Schweiz und Mitglied der Sustainability Working Group von BDO Global.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Themen und Fragen jederzeit an uns, wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu diskutieren und Sie auf Ihrem Weg zur Nachhaltigkeit zu unterstützen.

[www.bdo.ch/nachhaltigkeit](http://www.bdo.ch/nachhaltigkeit)



Q&A



## BDO Schweiz

BDO AG ist eine der führenden Wirtschaftsprüfungs-, Treuhand- und Beratungsgesellschaften der Schweiz. Zu ihren Kernkompetenzen zählen Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Financial Services, Treuhand, Steuer- und Rechtsberatung sowie Unternehmensberatung. Mit 35 Niederlassungen verfügt das Unternehmen über das dichteste Filialnetz der Branche. Persönliche Nähe und Kompetenz gelten bei den rund 1'600 Mitarbeitenden als wichtige Voraussetzung für erfolgreiche und nachhaltige Kundenbeziehungen. Mit der ersten voll digitalen Niederlassung können KMU zudem einfache und standardisierte Vorgänge automatisiert abwickeln. BDO AG prüft und berät Unternehmen aus Industrie- und Dienstleistungsbereichen; dazu gehören kleine und mittlere Unternehmen, börsenkotierte Firmen, Öffentliche Verwaltungen und Non-Profit-Organisationen.

Für international ausgerichtete Kundinnen und Kunden wird die globale BDO Organisation in über 160 Ländern genutzt. BDO AG hat ihren Hauptsitz in Zürich und ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerks mit Hauptsitz in Brüssel (B).